

rezeption

4 Gute Perspektiven

Wir stellen attraktive Fortbildungen für MFA vor

6 Leserdialog

Ihre Meinung ist gefragt

sprechstunde

8 Interkulturell behandeln

Tipps für den Umgang mit Flüchtlingen in der Hausarztpraxis

praxisorganisation

10 DMP Diabetes mellitus Typ 2

Aktuelle Übersicht

11 Fehler des Monats

Ein neuer Fall für das Praxisteam

12 Gut gerüstet für den Notfall

Erstellen eines Notfallplans und Tipps für den Notfallkoffer

14 info praxisteam regional

Aktuelle Meldungen aus den Bundesländern

impressum

Herausgeber:

Springer Medizin Verlag GmbH in Kooperation mit dem AOK-Bundesverband

Verlag

Springer Medizin Verlag GmbH
Aschauer Straße 30, D-81549 München
Tel.: (089) 203043-1450

Redaktion:

Markus Seidl (v.i.S.d.P.)
Dr. Reinhard Merz (Redaktionsleitung)

Anschrift wie Verlag,
redaktion@info-praxisteam.de

Titelbild: © fotomek – stock.adobe.com

Druck: Vogel Druck und Medienservice GmbH
Leibnizstr. 5, 97204 Höchberg

info praxisteam wird als Beilage in der Ärzte Zeitung verschickt.



Bauer sucht Arzt



„Stadt. Land. Gesund.“ – so lautet der Titel einer kürzlich gestarteten Kampagne, mit der die AOK die Gesundheitsversorgung in ländlichen Regionen besonders in den

Mittelpunkt stellt. Im Rahmen dieser Kampagne wird die AOK in den nächsten zwei Jahren konkrete Angebote schaffen, um die Versorgungsunterschiede zwischen Stadt und Land anzugleichen.

»In einer Umfrage bewerten 91 Prozent die Patientenbetreuung durch MFA sehr positiv«

Schon jetzt gibt es bundesweit eine ganze Reihe von Projekten und Verträgen der AOK mit dem Ziel, Lücken in der ländlichen Gesundheitsversorgung zu schließen. Medizinische Fachangestellte spielen dabei oft eine zentrale Rolle: Als VERAHs, NÄPas oder Agnes tragen sie in vielen Regionen dazu bei, Patienten optimal zu versorgen. Qualifizierte Versorgungsassistentinnen entlasten die Ärzte von vielen delegierba-

ren Tätigkeiten und helfen dadurch auch, die medizinische Versorgung auf dem Land zu sichern. Beispiele sind die Projekte „VerahMOBIL“ der AOK Baden-Württemberg, „agneszwei“ der AOK Nordost oder der Einsatz von VERAHs zur Betreuung von Patienten mit Herzinsuffizienz im Hausarztvertrag der AOK Sachsen-Anhalt.

Hervorragend ausgebildete Medizinische Fachangestellte leisten hier gute Arbeit. Und diese Arbeit trifft auf hohe Akzeptanz in der Bevölkerung. So hat eine aktuelle Forsa-Umfrage im Auftrag der AOK ergeben, dass 91 Prozent der Befragten die Betreuung von Patienten durch speziell ausgebildete und qualifizierte medizinische Fachkräfte als „gut“ oder „sehr gut“ bewerten.

Vielleicht kommt eine solche Weiterbildung zur Praxisassistentin ja auch für Sie infrage! Auf den Seiten 4 und 5 dieses Heftes stellen wir Ihnen diese und weitere Möglichkeiten der Fort- und Weiterbildung vor. Eine interessante Lektüre wünscht

Ihr

Thomas Ebel

Arzt im AOK Bundesverband